



Lösungsmittelfreies 2K-Epoxidharzbindemittel und Grundierung

	KÖSTER BAUCHEMIE AG Dieselstraße 1-10, 26607 Aurich 20 CT 165 EN 13813:2002 Kunstharzestrich für die Verwendung in Innenräumen
Brandverhalten	Efl
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Verschleißwiderstand	≤ AR 0,5
Haftzugfestigkeit	≥ B 2,0
Schlagfestigkeit	Klasse 1
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD
Gefährliche Stoffe	NPD
Schlagfestigkeit	NPD

Eigenschaften

Lösungsmittelfreies Epoxidharzbindemittel und Grundierung mit sehr guter Haftung auf mineralischen Untergründen. Mit feuergetrockneten Quarzsanden füllbar.

Technische Daten

Viskosität	ca. 550 mPa*s (+ 20 °C)
Mischungsverhältnis (Gew.-T)	3:1
Verarbeitungszeit bei +12°C / +23°C / +30°C / +40°C	60 / 40 / 21 / 15 Minuten
Dichte	ca. 1,1 g / cm ³
überarbeitbar	nach ca. 24 Stunden
Verarbeitungstemperatur	mind. + 10 °C

Einsatzgebiete

Als Grundierung mineralischer Untergründe und zur Herstellung quarzsandgefüllter Spachtelmassen für die nachfolgende Beschichtung mit Reaktionsharzbeschichtungen. Mit Quarzsand gefüllt ohne Grundierung direkt einsetzbar als Ausgleichsmasse für Rautiefen und Frässpuren.

Untergrund

Trocken, frei von losen Bestandteilen sowie öl- und fettfrei. Verschmutzte, flügelgeglättete und nicht tragfähige Untergründe müssen bis auf den beschichtungsfähigen Bereich mittels Fräsen vorbereitet werden. Die Restfeuchtigkeit im Untergrund muss < 4 % betragen.

Verarbeitung

Die idealerweise auf + 15 °C temperierten Komponenten sind intensiv bis zur Erreichung einer homogenen Konsistenz zu vermischen. Es ist dabei ein maschinell angetriebenes Doppelrührwerk (unter 400 UpM) einzusetzen. Zur Vermeidung von Mischungsfehlern ist ein Umtopfen und nochmaliges Mischen erforderlich.

Grundierung

Das gut temperierte und ungefüllte Material wird mittels Moosgummischieber gleichmäßig verteilt und mit einer kurzflorigen Farbwalze intensiv in den Untergrund eingearbeitet. Anschließend wird die frisch beschichtete Fläche mit feuergetrocknetem Quarzsand, 0,4 - 0,8 mm, flächendeckend, jedoch nicht im Überschuss abgestreut. Bei stark saugenden Untergründen kann eine zweite Grundierung oder alternativ eine Spachtelgrundierung notwendig werden.

Kratzspachtelung

Kratzspachtelungen werden mittels Kelle oder Zahnrakel verarbeitet und ebenfalls mit feuergetrocknetem Quarzsand, 0,4 - 0,8 mm, flächendeckend, jedoch nicht im Überschuss abgestreut.
 1 : 1 nach Gewicht, gefüllt mit feuergetrocknetem Quarzsand; Sieblinie ca. 0,2 - 0,8 mm oder ca. 0,06 - 0,36 mm
 Verbrauch: 0,75 kg KÖSTER Bauharz / m² pro mm; zuzüglich Quarzsand

Verlaufmörtel

Verlaufmörtel werden mittels Kelle oder Zahnrakel verarbeitet und ebenfalls mit feuergetrocknetem Quarzsand, 0,06 - 0,36 mm, flächendeckend, jedoch nicht im Überschuss abgestreut.
 1 : 1,5 bis 1 : 2,6 nach Gewicht, gefüllt mit feuergetrocknetem Quarzsand; Mindestschichtdicke 3 mm
 Verbrauch: 0,5 - 0,6 kg KÖSTER Bauharz / m² / mm; zuzüglich Quarzsand

Estrichbeläge

Estrichbeläge sind über Schienen mit einer Kelle, einer Abziehbohle und einem Flügelglätter zu verlegen.
 1 : 8 bis 1 : 12 nach Gewicht, gefüllt mit feuergetrocknetem Quarzsand; Mindestschichtdicke 5 mm; Sieblinie ca. 0,06 - 0,36 mm (33 %) und ca. 0,35 - 1,5 mm (67 %)
 Verbrauch: 0,3 - 0,5 kg KÖSTER Bauharz / m² / mm; zuzüglich Quarzsande.

Der Estrichbelag wird in die zuvor aufgebrauchte Grundierung "frisch in frisch" ohne Zwischenabstreuung eingebaut. Wird eine zusätzliche Deckbeschichtung gewünscht ist in den frischen Belag eine feuergetrocknete Quarzsandabstreuung, Sieblinie ca. 0,06 - 0,36 mm, empfehlenswert, um eine gute Lagenhaftung sicherzustellen. Richtrezeptur für 1 m² Fläche bei 1 cm Schichtdicke (bei Mischung 1:9):

- 1 Teil: 1,7 kg KÖSTER Bauharz zuzüglich
- 3 Teile: 5,1 kg Feinsand (z. B. 0,06 - 0,36 mm) zuzüglich
- 6 Teile: 10,2 kg Grobsand (z. B. 0,35 - 1,5 mm)

Drainmörtel

Als Drainmörtel sind dem Material je 25 kg Quarzsand, Sieblinie 2 - 3 mm 1 kg KÖSTER Bauharz zuzusetzen. Das Material ist in einer Mindestschichtdicke von 4 cm einzubauen. Die genannte Mischung reicht verdichtet für eine Schichtdicke von ca. 1,6 cm.

Achtung:

Verwendete Füllstoffe (Quarzsand) müssen feuergetrocknet sein.

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

Diese sind in das bereits zusammengemischte Material einzurühren.
Die Maximale Korngröße des Füllstoffes sollte 1/3 der Schichtdicke nicht überschreiten.

Verbrauch

Ca. 300 - 500 g / m² Gesamtverbrauch

Reinigung der Geräte

Sofort nach Gebrauch mit KÖSTER Universalreiniger.

Gebinde/Lieferform

CT 165 025 25 kg Kombigebinde

Lagerung

Frostfrei bei Temperaturen zwischen + 10 °C und + 25 °C lagern. In verschlossenen Gebinden mind. 12 Monate lagerfähig.

Sicherheit

Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

Sonstiges

Flüssigkunststoffe reagieren auf Temperaturschwankungen mit Viskositäts- oder Härtingsänderungen. Die Angaben der Technischen Daten sind daher zwingend einzuhalten. Beschichtungsarbeiten sind daher grundsätzlich nur bei fallenden oder gleichbleibenden Temperaturen auszuführen.

Niedrigere Temperaturen bewirken eine verlangsamte, hohe Temperaturen und größere Materialmengen bewirken eine beschleunigte Härtung.

Der Taupunktabstand von + 3 °C ist vor, während und nach den Beschichtungsarbeiten einzuhalten. Beschichtungen sind bis zur vollständigen Durchtrocknung vor Feuchtigkeit in aller Form zu schützen.

Nur für gewerbliche Anwender.

Zugehörige Produkte

KÖSTER LF-BM	Art.-Nr. CT 160
KÖSTER EM-VS	Art.-Nr. CT 210 008
KÖSTER LF-VL	Art.-Nr. CT 271
KÖSTER TS transparent	Art.-Nr. CT 320
KÖSTER Color-Chips	Art.-Nr. CT 429
Quarzsand 0,35 - 1,50 mm	Art.-Nr. CT 481
Quarzsand 0,06 - 0,36 mm	Art.-Nr. CT 483
Quarzsand 0,7 - 1,2 mm	Art.-Nr. CT 485
Quarzsand 1,0 - 2,0 mm	Art.-Nr. CT 486
Quarzsand 2,0 - 3,0 mm	Art.-Nr. CT 487
Quarzsand 0,4 - 0,8 mm	Art.-Nr. CT 488
KÖSTER Universalreiniger	Art.-Nr. X 910 010

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.